

SAISON 2015/2016

LANDESLIGA NORDOST
KREISKLASSE KULMBACH



AKTUELL

376/13

Samstag, 19. März 2016, 15:00 Uhr

SSV Kasendorf gegen **SV Seligenporten II**

Kreisklasse 2: Sonntag 20. März 2016, 15:00

SSV Kasendorf II - TSV Neudrossenfeld III



Zum heutigen Spiel

SSV Kasendorf – SV Seligenporten 2

Zum heutigen Spiel begrüßen wir alle Zuschauer auf das Herzlichste. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unserem heutigen Gast aus Seligenporten mit seiner Mannschaft, den Trainern, Funktionären und mitgereisten Fans. Ebenso herzlich begrüßen wir das Schiedsrichtergespann um Sebastian Cornely von der SR-Gruppe Bad Neustadt. Dem Unparteiischen mit seinen Assistenten Stefan Orf und Kai Steinmetzer wünschen wir eine glückliche Hand für diese Begegnung.

Der Start nach der Winterpause hat für unsere Mannschaft sehr verheißungsvoll begonnen. Die beiden Auswärtsspiele in Erlangen-Bruck (0:0) und Baiersdorf (2:1-Sieg) reflektieren einen Trend, der uns die letzten Jahre stets begleitet hat. Erfolgreiche Hallenturniere (Stadtmeisterschaft Kulmbach u.a.) tragen alljährlich dazu bei, dass die Stimmung innerhalb des Vereins stimmt. In den vergangenen Spielzeiten hat die Zeit nach der Winterpause ein Garant dafür, Meisterschaften bzw. Klassenerhalte zu sichern. Wir hoffen, dass dies auch in dieser Saison so ist. Die vergangenen Spiele in Erlangen und Baiersdorf zeigten, dass wir uns vor keinem Konkurrenten verstecken müssen. Das Remis bei Erlangen-Bruck wurde als gerechtes Unentschieden beschrieben, wo jede Mannschaft eine Halbzeit für sich verbuchen konnte. Das Spiel in Baiersdorf wird von jedem Beobachter, je nach Sichtweise, anders gesehen. Mal ist der Sieg für den SSV gerecht, weil die Mannschaft reifer agierte. Andere Berichterstatter sehen dies mehr durch die Vereinsbrille, und erfinden Torchancen, die es nicht gab. Deshalb gilt: wenn die Auswärtsmannschaft ohne Probleme das Ergebnis über die Zeit bringt, ist ein Sieg verdient. Schade nur, dass das Heimspiel gegen Quelle Fürth nicht ausgetragen werden konnte. In der momentanen Verfassung wäre auch hier etwas Zählbares möglich gewesen. Bei unserem heutigen Gegner war in der Winterpause eine reges Kommen und Gehen zu beobachten. Dazu zählen auch die beiden neuen Trainer Ioan

Paul und Mirsad Biber. Allerdings zeigt auch die Gegenwart, dass neue Kräfte nicht unbedingt zum sofortigen Erfolg führen. Die Nachholbegegnung in Stadeln wurde deutlich mit 0:3 verloren. Etwas knapper (0:1) musste man das Heimspiel gegen SG Quelle Fürth als Verlust abhaken. Dies ist für uns die Chance den Abstand zu den hinter uns rangierenden Klostern zu vergrößern, denn offensichtlich läuft es beim SV noch nicht richtig rund. Doch Vorsicht: in den bisherigen Spielen gelang gegen den heutigen Gegner noch kein Sieg.

Durch die Presse bekannt ist der Trainerwechsel von Markus Taschner zu Michael Werzer zu Beginn der neuen Saison. Der zukünftige Trainer kennt unseren Verein bereits aus seiner aktiven Spielerzeit, die mit dem Aufstieg in die Bezirksoberliga gekrönt wurde. Als überragender Torwart hatte er einen großen Anteil daran.

Wir hoffen auf ein sportlich faires Spiel und wünschen unserem SSV die Maximalpunktzahl. hb

Landesliga Nord-Ost

1	ASV Neumarkt	21	53	: 19	34	49
2	TSV Kornburg	23	61	: 30	31	49
3	ASV Vach	23	36	: 27	9	43
4	SG Quelle Fürth	22	37	: 24	13	36
5	ASV Pegnitz	21	41	: 29	12	36
6	TSV Buch	21	41	: 29	12	34
7	TSV Neudrossenfeld	22	36	: 26	10	31
8	SpVgg Selbitz	22	37	: 41	-4	29
9	FC Vorwärts Röslau	20	28	: 29	-1	28
10	FSV Erlangen-Bruck	22	28	: 34	-6	27
11	FSV Stadeln	23	38	: 50	-12	27
12	SSV Kasendorf	21	30	: 39	-9	25
13	ASV Veitsbr.-Sieg.	21	34	: 41	-7	24
14	Dergahspor Nürnberg	21	32	: 33	-1	22
15	Baiersdorfer SV	21	26	: 45	-19	21
16	SV Seligenporten II	22	24	: 36	-12	19
17	SV Poppenreuth	22	29	: 58	-29	16
18	SV Friesen	22	23	: 44	-21	15

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:

Samstag, 26. Mai 2016, 15:00 Uhr

ASV Vach - SSV Kasendorf

Aufgebote



SSV Kasendorf

- ___ Eck Sebastian (TW)
- ___ Drechsel Patrick (TW)
- ___ Wächter Christoph (TW)
- ___ Dippold Patrick
- ___ Ellner Thomas
- ___ Fuchs Michael
- ___ Geldner Tobias
- ___ Geßlein Max
- ___ Grasgruber Daniel
- ___ Hollfelder Jochen
- ___ Kremer Sebastian
- ___ Pistor Andreas
- ___ Pistor Matthias
- ___ Schorn Dominik
- ___ Sesselmann Matthias
- ___ Stübinger Martin
- ___ Stübinger Frank

Spielertrainer:

- ___ Markus Taschner



SV Seligenporten II

- ___ Stephan König
- ___ Kai Neuerer
- ___ Dominik Ammon
- ___ Patrick Schwesinger
- ___ Florian Bauer
- ___ Patrick Hobsch
- ___ Dominik Räder
- ___ Timo Scherer
- ___ Pascal Worst
- ___ Marco Christ
- ___ Julian Schäf
- ___ Rico Röder
- ___ Alex Felker
- ___ Daniel Müller
- ___ Mehmet Menekse
- ___ Fabian Klose
- ___ Felix Hintersteiner.
- ___ Tim Allen
- ___ Alexander Braun

Trainer:

- ___ Florian Schlicker

Statistik/Vergleich SSV Kasendorf - SV Seligenporten II

SSV Kasendorf		SV Seligenporten II	
13	Tabellenposition	16	
25	Punkte	19	
21	Spiele	22	
30:39	Tore/Spiel	24:36	
7	Siege	5	
4	Unentschieden	4	
10	Niederlagen	13	
71	Gelbe Karten	68	
3	Gelb-Rote Karten	4	
0	Rote Karten	5	
4:2 gegen Baiersdorf	Höchster Sieg	0:3 SV Poppenreuth	
0:4 gegen TSV Kornburg	Höchste Niederlage	3:0 FSV Stadeln	
Andreas Pistor 8 Matthias Pistor 4 Dominik Schorn 3 Jochen Hollfelder 3 Sebastian Wirth 3	Beste Torschützen	Stephan König 5 Mbunga-Kevin Basala 3 Tim Ruhrseitz 2 Christian Meyer 2 Robin Hermel 2	
6	Auswärtsniederlagen	7	
2	Auswärtssiege	2	
4	Heimniederlagen	6	
5	Heimsiege	3	

Eindrucksvoller Sieg im Nachbarschaftsderby

Nachdem das erste Spiel in diesem Jahr bei Spitzenreiter Heinersreuth mit 0:2 verloren wurde, fand das Team von Udo Hofknecht eindrucksvoll in die Erfolgsspur zurück.

Zunächst wurde zuhause der Tabellenachbar aus Motschenbach mit 2:1 besiegt und auf Abstand gehalten. Leider verletzte sich hier mit Markus Karg, Oliver Reif und Markus Wenig gleich drei Leistungsträger schwer. Alle drei werden wohl für längere Zeit ausfallen. Umso überraschender war der überzeugende Auftritt beim Nachbarrivalen aus Katschenreuth. Unsere „Zweite“ spielte groß auf und gewann eindrucksvoll mit 6:1-Toren. Dies war die richtige Reaktion auf den Ausfall ihrer drei Mannschaftskameraden. Hier hat sich besonders unser Youngster Basti Hugel eingefügt. Wie schon gegen Motschenbach zeigte er auch in Katschenreuth eine sehr gute Leistung.

Durch diesen „Dreier“ sind wir bis auf einen Punkt an Heinersreuth und Mainleus herangerückt.

Jetzt gilt es hier einfach weiter zu machen und auch gegen Neudrossenfeld III alles zu geben, um die Partie siegreich zu beenden. Neudrossenfeld liegt mit 32 Punkten momentan auf Platz 6 und

hat immer noch Chancen ganz vorne mitzumischen. Allerdings sollte äußerste Vorsicht walten. Die Gäste sind durch die letzte 3:5-Heimniederlage gegen 08 Kulmbach angeschlagen. Durch einen Heimerfolg würden unser Jungs die Drossenfelder Dritte zunächst aus dem Titelrennen nehmen und gleichzeitig weiter mindestens auf Tuchfühlung zu den beiden vor ihnen platzierten Mannschaften liegen.

Mit der richtigen Vorbereitung, gepaart mit Kampf- und Teamgeist, sollten wir die drei Punkte in Kasendorf behalten können.

Kreisklasse				
1	TSC Mainleus	19	49 : 23	26 38
2	SV Heinersreuth	18	38 : 17	21 38
3	SSV Kasendorf 2	19	43 : 20	23 37
4	TSV 08 Kulmbach	20	47 : 28	19 35
5	SV Motschenbach	20	47 : 31	16 35
6	TSV Neudrossenfeld 3	20	44 : 36	8 32
7	TSV Harsdorf	17	33 : 29	4 32
8	TSV Thurnau	17	32 : 18	14 29
9	VfR Katschenreuth 2	20	32 : 43	-11 26
10	TDC Lindau	18	29 : 29	0 24
11	SSV Peesten	18	41 : 45	-4 19
12	SV Ramsenthal	18	24 : 36	-12 17
13	1. FC Kirchleus	18	40 : 51	-11 16
14	1. FC Schwarzach	17	28 : 54	-26 14
15	VfB Kulmbach 2	18	27 : 52	-25 13
16	ATS Wartenfels	19	23 : 65	-42 7

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:

Samstag, 26. Mai 2016, 15:00 Uhr

SSV Kasendorf II - TSV 08 Kulmbach

Bericht SSV Kasendorf II - SV Motschenbach 2:1 (2:0)

Gerd Hofmann

Verdienter Heimsieg

Die Einheimischen begannen von Beginn an mit viel Druck und pressten den Gegner in dessen Hälfte. So konnte der SV Motschenbach mit seinem spielstarken Mittelfeld gut vom SSV Tor weggehalten werden. Nach einem langen Ball tauchte Hartmann alleine vorm Gästetor auf und erzielte das 1:0. Der SSV übernahm in der Folge das Kommando und spielte aus einer starken Defensive immer wieder gut nach vorne. In der 24. Min flankte Hartmann ins Zentrum und Wenig konnte den Ball gegen die Laufriechung des Torwartes schießen und traf zum 2:0. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste besser ins Spiel und über Stenglein und Haas auch immer wieder zu Torabschlüssen, die allerdings nicht zwingend genug waren. Der SV Motschenbach kam kurz vor Ende noch zum Anschlußtreffer, als Stenglein einfach mal aus 25 Metern abzog

und der Ball unglücklich vor Torhüter Wagner aufsprang und überraschend in den Maschen landete. Die Gäste probierten nochmal alles, aber der SSV hielt das Ergebnis, das letztlich auch in Ordnung ging.

SSV Kasendorf: Wagner – Reif (Hohenberger), Karg (Bayer), Lindner, Sesselmann, Eschenbacher, Hartmann, Hofmann, Hösch, Wenig (Hugel), Taschner

SV Motschenbach: Kodisch – Bär, Schautzgy, Lauterbach, Witzgall, Stamm, Auschill, Oppelt, Haas, Stenglein, Karg (Wolf)

Tore: 1:0 Hartmann (13.), 2:0 Wenig (24.), 2:1 Stenglein (88.)

Zuschauer: 60

Schiedsrichter: Joachim Fuhrmann (Bamberg)



Bericht SV Heinersreuth - SSV Kasendorf II 2:0 (0:0)

Bayerische Rundschau

Die erste Hälfte verlief lange ausgeglichen. Die erste sehr gute Doppelchance hatten die Platzherren in der 38. Minute durch Dall und Ötter, die aber vom guten Gäste Keeper Wagner zunichte gemacht wurde. Im zweiten Abschnitt hatten die Einheimischen mehr vom Spiel. Albright scheiterte mit seinem Schuss (53.) an der Latte. Die beste Möglichkeit hatten die Gäste in der 62. Minute, als sie einen Freistoß im Fünf-Meter-Raum nicht verwerteten. In der Schlusphase sicherte sich die Heimelf durch zwei schöne Tore noch den Sieg.

SV Heinersreuth: Bursian, Meyerhuber, Mager, Knaus, Wonner, Langenstein, Schwarz, Paustian, Dall P., Nietzold, Ötter, Seeßle(13.), Seifert(74.), Albright S.(46.)

SSV Kasendorf: Wagner, Schminder, Lindner, Hösch, Reif, Karg, Eschenbacher, Bayer, Krüger, Hartmann, Wenig, Hofmann(76.), Kapsch(85.)

Tore: 1:0 Albright (78.); 2:0 Ötter (84.)
Schiedsrichter: Gmelch (Pottenstein)
Zuschauer: 50

Bericht VfR Katschenreuth II - SSV Kasendorf II 1:6 (0:3)

Bayerische Rundschau

Verdienter Sieg des SSV

Der VfR agierte in der Offensive zu behäbig, und so wurde die Abwehr nur selten entlastet. Die Kasendorfer hatten sich gut auf die Platzverhältnisse eingestellt und erarbeiteten sich so eine Torchance nach der anderen. Zur Halbzeit stand es schon 0:3. Der VfR zeigte einfach zu wenig Biss. Der Sieg der Gäste war verdient, wenngleich er zu hoch ausgefallen ist.

VfR Katschenreuth II: Martin – Pistor, Schorsch, Vetter, Lanzendörfer, Scholz, D.Angermann, Scheibe, M.Meisel, Bernreuther, Schirmer, Passing (53.), Stöcker (76.), Kimmel (65.)

SSV Kasendorf II:

Wagner – Geßlein, Hösch, Stübinger, Lindner, Hohenberger, Eschenbacher, Hofmann, Bayer, Krüger, Hartmann, Hugel (50.), Semmelroch (58.), Kapsch (61.), Drechsel, Seibold

Tore: 0:1 Krüger (3.), 0:2 Krüger (5.), 0:3 Geßlein (23.), 0:4 Geßlein (55.), 0:5 Krüger (70.), 1:5 Scheibe (71.), 1:6 Kapsch (82.)
Zuschauer: 30
Schiedsrichter: Kohles (Neukenroth)



Torloses Remis

Das Brucker Team erwischte den besseren Auftakt und hatte durch Drieblein und zweimal Foth die Chance in Führung zu gehen. Die Gäste waren anschließend durch ihren besten Spieler, Pistor, zweimal beim Kontern gefährlich, doch ein Treffer wollte ihnen auch nicht gelingen. Als in der 39. Minute Brucks Schulze-Zachau den freistehenden Cescutti bediente, traf dieser die Hereingabe nicht richtig und der Gästekeeper konnte den Ball noch klären. Im zweiten Durchgang waren es die Gäste, die mehrere Chancen hatten und teilweise fahrlässig vergaben. Auch ein Elfmeter lag für die Kasendorfer in der Luft, doch die Pfeife des Schiedsrichters blieb stumm. In der Schlussviertelstunde fand das Brucker Team wieder ins Spiel zurück, angeführt vom eingewechselten Wiesenmayer. Doch außer eines wegen Abseits nicht gegebenen Treffers und

eines Lattenkopfballs von Sperber nach einer Ecke kurz vor Schluss sollte sich nichts mehr Nennenswertes ergeben.

FSV Erlangen-Bruck:

Haeunke - Raumer, Sperber, M. Napolitano, Schulze-Zachau, Cescutti (71. Wiesenmayer), Drieblein, Foth, L. Napolitano (61. Villagomez), Arapoglu, Wilke.

SSV Kasendorf:

Eck - M. Stübinger, Ellner, Grasgruber, Dipold, Fuchs, Geldner, Hollfelder, M. Pistor, A. Pistor (90. Pistor), Hösch (63. Schorn).

Schiedsrichter: Haas (Burglengenfeld)

Zuschauer: 120

Bilder zum Spiel:

<http://www.fupa.net/galerie/fsv-erlangen-bruck-ssv-kasendorf-131924/foto1.html>



SSV Kasendorf holt drei wichtige Punkte

Erfahrung schlägt Jugend: Der SSV Kasendorf hat dem Baiersdorfer SV eine bittere 1:2-Niederlage in der Landesliga zugefügt.

Letztlich gab auch die Abgezocktheit den Ausschlag, die jungen BSVler (im Schnitt 21,9 Jahre) waren gegenüber dem SSV (26,9 Jahre) in einigen Situationen zu ungestüm.

Das erste Spiel nach der Winterpause hätte für den Baiersdorfer SV durchaus besser laufen können. Besonders die jungen Fußballer waren gegen den direkten Abstiegs-Konkurrenten aus Kasendorf jedoch sehr nervös. Erfahrene Akteure wie Felix Günther oder Frank Ortloff fehlten. Neben Florian Süß und Patrick Titzmann fielen kurzfristig auch noch Fabian Schwab und Adrian Baerlein aus.

Pistor macht den Sieg perfekt

"Aus meiner Sicht haben wir mehr für das Spiel getan", merkte BSV-Coach Thomas Luckner an. Ein Abwehrschnitzer führte jedoch schon bald zum ersten Gegentreffer. Erst rutschte Keeper Kodzhabashev der Ball durch die Finger, danach versäumte es Max Schmitt konsequent zu klären. Als Folge dessen kam Matthias Pistor für Kasendorf zur Flanke, die Jochen Hofffelder zum 1:0 einköpfte (18.). Fünf Minuten später erzielte Artan Selmani den sehenswerten 1:1-Ausgleich, indem er die Murren aus gut 25 Metern

unter die Latte knallte (23.). Was folgte, waren Baiersdorfer Bemühungen, aber Kasendorfer Chancen. Wieder war der BSV hinten zu inkonsequent, doch zwei dieser erneut krassen Fehler versammelte SSV-Stürmer Andreas Pfister ebenso kläglich allein vor dem Keeper. Besser sollte er es in der zweiten Halbzeit machen. Ein eigentlich geklärter Ball rollte ihm vor die Füße, der Torjäger schloss zum 2:1 ins lange Eck ab (55.). Von nun an setzte Kasendorf alles daran, seine Zweikämpfe zu gewinnen und die Zeit runterlaufen zu lassen, was der erfahrenen Mannschaft bravourös gelang. "Zum Schluss hin hat der Gegner clever gespielt", musste BSV-Trainer Luckner im Anschluss zugeben. "Heute waren wir einfach selbst schuld und hinten drin nicht wach genug. Das darf uns in dieser Liga nicht passieren."

BSV: Kodzhabashev - Lehmann (46. Kraus), Schwab, Schmitt, Lechner (76. Zecho), Noppenberger, Wondra, Gonzalez, Hoffmann (70. Karsak), Selmani, Faßold

SSV: Eck, Fuchs, Ellner, Taschner, Grasgruber (74. Hösch), Dippold, Hofffelder, M. Pistor (89. Kremer), Geldner, A. Pistor (83. Sesselmann), Schorn.

Schiedsrichter: Jochen Burkard

Zuschauer: 50

Tore: 0:1 Jochen Hofffelder (17.), 1:1 Artan Selmani (23.), 1:2 Andreas Pistor (55.)

Bilder *Baiersdorfer SV - SSV Kasendorf 1:2 (1:1)*



Der 25. Spieltag der Landesliga

19.03.16	15:00	ASV Neumarkt	-	ASV Pegnitz	_____	_____
19.03.16	15:00	SG Quelle Fürth	-	SV Friesen	_____	_____
19.03.16	15:00	SSV Kasendorf	-	SV Seligenporten II	_____	_____
19.03.16	15:00	TSV Kornburg	-	TSV Neudrossenfeld	_____	_____
19.03.16	16:00	FSV Stadeln	-	SV Poppenreuth	_____	_____
20.03.16	14:00	FSV Erlangen-Bruck	-	SpVgg Selbitz	_____	_____
20.03.16	15:00	ASV Vach	-	Baiersdorfer SV	_____	_____
20.03.16	15:00	TSV Buch	-	Dergahspor Nürnberg	_____	_____
20.03.16	15:00	ASV Veitsbr.-Sieg.	-	FC Vorwärts Röslau	_____	_____

Der 26. Spieltag der Landesliga

23.03.16	18:30	TSV Neudrossenfeld	-	FSV Stadeln	_____	_____
24.03.16	19:30	Baiersdorfer SV	-	TSV Buch	_____	_____
26.03.16	14:00	SV Poppenreuth	-	FSV Erlangen-Bruck	_____	_____
26.03.16	15:00	ASV Vach	-	SSV Kasendorf	_____	_____
26.03.16	15:00	FC Vorwärts Röslau	-	TSV Kornburg	_____	_____
26.03.16	15:00	Dergahspor Nürnberg	-	ASV Veitsbr.-Sieg.	_____	_____
26.03.16	15:00	SpVgg Selbitz	-	ASV Neumarkt	_____	_____
26.03.16	16:00	SV Friesen	-	SV Seligenporten II	_____	_____
26.03.16	16:00	ASV Pegnitz	-	SG Quelle Fürth	_____	_____

Nachholspiele

28.03.16	15:00	TSV Buch	-	SpVgg Selbitz	_____	_____
28.03.16	15:00	ASV Veitsbr.-Sieg.	-	ASV Pegnitz	_____	_____
28.03.16	15:00	SSV Kasendorf	-	ASV Neumarkt	_____	_____
28.03.16	15:00	FC Vorwärts Röslau	-	Baiersdorfer SV	_____	_____
28.03.16	15:00	SV Friesen	-	FSV Stadeln	_____	_____

Der 18. Spieltag der Kreisklasse

19.03.16	15:30	TSV 08 Kulmbach	-	1. FC Schwarzach	_____	_____
20.03.16	12:45	VfB Kulmbach 2	-	SV Heinersreuth	_____	_____
20.03.16	15:00	SSV Peesten	-	TSC Mainleus	_____	_____
20.03.16	15:00	TSV Harsdorf	-	ATS Wartenfels	_____	_____
20.03.16	15:00	1. FC Kirchleus	-	TSV Thurnau	_____	_____
20.03.16	15:00	SSV Kasendorf 2	-	TSV Neudrossenfeld 3	_____	_____
20.03.16	15:00	SV Ramsenthal	-	VfR Katschenreuth 2	_____	_____
20.03.16	15:00	TDC Lindau	-	SV Motschenbach	_____	_____

Nachholspiele

26.03.16	15:00	SV Ramsenthal	-	SV Heinersreuth	_____	_____
26.03.16	15:00	TDC Lindau	-	TSC Mainleus	_____	_____
26.03.16	15:00	SSV Peesten	-	TSV Thurnau	_____	_____
26.03.16	15:00	TSV Harsdorf	-	1. FC Schwarzach	_____	_____
26.03.16	15:00	SSV Kasendorf 2	-	TSV 08 Kulmbach	_____	_____

Der 19. Spieltag der Kreisklasse

26.03.16	15:00	SSV Kasendorf 2	-	TSV 08 Kulmbach	_____	_____
28.03.16	13:00	VfR Katschenreuth 2	-	TDC Lindau	_____	_____
28.03.16	13:00	TSV Neudrossenfeld 3	-	SV Ramsenthal	_____	_____
28.03.16	15:00	SV Motschenbach	-	VfB Kulmbach 2	_____	_____
28.03.16	15:00	TSV Thurnau	-	1. FC Schwarzach	_____	_____
28.03.16	15:00	ATS Wartenfels	-	1. FC Kirchleus	_____	_____
28.03.16	15:00	TSC Mainleus	-	TSV Harsdorf	_____	_____
28.03.16	15:00	SV Heinersreuth	-	SSV Peesten	_____	_____

Jahreshauptversammlung des SSV

weisen. Jugendleiter Martin Kolasinski: „Eine E-Jugend, zwei F-Jugenden und eine G-Jugend mit insgesamt 40 Akteuren spielen mit Leidenschaft Fußball, ich bin für die weitere Entwicklung zuversichtlich, wir brauchen aber noch Betreuer“. Mit Stolz verwies Stefan Wiesenmüller auf die Erfolge der JFG Maintal/Friesenbachtal, wo Kasendorfer Kicker mitwirken und er der Verbindungsmann ist. Alle Mannschaften seien da auf höchster oberfränkischer Ebene im Spielbetrieb, „es reifen Talente heran“.

Probleme habe die Aittliga, wie Bernd Bayer berichtete. Genügend Aktive würden fehlen, man biete neben Fußball auch Wandern, Rad-

fahren und Kegeln an. Sein Appell: „Ein SSV ohne Aittliga darf nicht sein“. Für die Handball-Jugendabteilung notierte Monika Brandt drei Mannschaften. Die A-Jugend steht aktuell auf Platz 3, spielt bis in den Nürnberger Raum, „da kommen viele Kilometer zusammen“, sagte sie. Von sich reden hätten auch die Jüngsten, die „Minis“ gemacht, die bei den Turnieren gut abschnitten. Den Aufschwung verdankt man auch dem Projekttag „Sport in der Grundschule“. Handball in Kasendorf habe seit Jahren Tradition, „das wollen wir aufrecht erhalten“, betonte die Abteilungsleiterin.

Horst Wunner



Langjährige Mitglieder wurden bei der Jahresversammlung geehrt. Dazu gratulierten neben Vorsitzenden Volker Täuber (links hinten) und Bürgermeister Bernd Steinhäuser (rechts daneben) noch weitere Vorstandsmitglieder.



Kasendorf. Bei der Jahresversammlung wurden langjährige Aktive geehrt. Es sind (von links) Matthias Müller (400 Spiele), Thomas Ellner (400), Andre Krüger (300), Oliver Reif (300), Daniel Grasgruber (200) und Christian Seibold (200). Vorsitzender Volker Täuber nannte sie Garanten für die Konstanz und die Verbundenheit zum Verein.

Jahreshauptversammlung des SSV

Er ist seit 14 Jahren der Vorsitzende und erhielt erneut einstimmig das Vertrauen: Volker Täuber. Und ihm macht die Arbeit beim Landesligisten viel Spaß, „wir stehen finanziell Top da, pflegen einen prima Zusammenhalt, das lässt uns mit den 547 Mitgliedern positiv in die Zukunft schauen“. Was auch die Neuwahlen unter der Leitung von Bürgermeister Bernd Steinhäuser deutlich machten.

In Rekordzeit konnten alle Posten besetzt werden, die gesamte Führungsmannschaft stellte sich wieder zur Verfügung. Als stellvertretender Vorsitzender fungiert Harald Bayer, 3. Vorsitzender ist Hans Niegisch, Schriffführerin Petra Hugel und Kassier Reiner Albrecht. Lediglich in den Abteilungen gab es geringfügige Änderungen. Während Handballleiterin Monika Brandt, Bernd Bayer von der Altliga und Matthias Adam, Spielleiter der 1. Fußballmannschaft, ihre Ämter weiter ausüben, fand man mit Andre Wondra einen neuen Spielleiter für die 2. Fußballmannschaft und mit Martin Kolinski einen neuen Jugendleiter. Selbst die anspruchsvolle



Claus Deller ist der neue Abteilungsleiter Fußball beim SSV Kasendorf. Er tritt kein leichtes Amt an

Position des Abteilungsleiters Fußball, durch den plötzlichen Tod des verdienstvollen Hans Weggel verwaist, konnte ohne Zögern besetzt werden.

Diese Tätigkeit übernimmt Claus Deller. Der jahrelange SSV-Jugendleiter hat bereits Erfahrung in Führungsaufgaben, verfügt

über ein großes Netzwerk, äußerte sich gleich nach der Wahl. „Priorität hat für mich der Klassenerhalt, obwohl er nicht zwingend gefordert ist. Deswegen gehe ich an meine Aufgabe konzentriert und optimistisch heran“, die Nachwuchsarbeit will er zudem fest im Auge behalten. Dem Ausschuss gehören an: Matthias Müller, Dietmar Frankenberger, Markus Karg, Stefan Wiesenmüller, Holger Friedrich, Chri-

stian Seibold, Markus Wenig, Benjamin Adam, Oliver Reif und Harald Hofmann. Revisoren bleiben Norbert Groß und Bernd Steinhäuser. Im Rückblick von Täuber spiegelte sich die „SSV- Erfolgsgeschichte“, wie er es ausdrückte, wieder, „in der Landesliga mit zu mischen ist schon was Besonderes“. Gesellschaftlich habe man viel bewegt, vom Weinabend über das Johannisfeuer bis zum Ausflug und einem Schlachtfest. Gleichfalls sei viel Zeit in die Platzpflege investiert und neue Gerätschaften seien angeschafft worden. Für 2016 plane der Verein wieder ein breites Angebot für seine Mitglieder, sagte Täuber. Finanziell arbeitet der SSV ganz solide, Kassier Rainer Albrecht überraschte mit dem Satz, „wir sind schuldenfrei“, was langanhaltenden Beifall hervorrief. Bernd Steinhäuser apostrophierte, auch im Namen des zweiten Revisors Norbert Groß, den langjährigen Finanzchef als idealen Mann für dieses Amt. Auf viele treue Mitglieder kann sich der Verein verlassen. Es wurden ausgezeichnet: Für 25 Jahre Oliver Lauterbach, Uta Rieger, Jochen Pfarrer, Christa Angermann und Simone Lauterbach, für 50 Jahre Dietmar Frankenberger, Hans-Dieter Gropowweis, Klaus Friedrich, Ortrud Gumpl und Georg Glenk, für 65 Jahre Helmut Hübner und Horst Wunner. Sigrun Kühlein und Annemarie Niegisch, die leider verhindert war, wurden zum Ehrenmitglied ernannt.

Recht rege sind die Abteilungen des SSV Kasendorf. Das Aushängeschild ist die 1. Fußballmannschaft, die im zweiten Jahr in der Landesliga Nordost spielt und den Klassenerhalt als wichtiges Ziel sieht. Die Serie 2014/15 wurde mit dem 11. Platz abgeschlossen, derzeit nimmt man den 13. Platz ein. Matthias Pistor war mit 30 Spielen der am meisten eingesetzte Akteur. Eines wurde auch klar: Die Aktiven geben in der Öffentlichkeit ein gutes Bild ab, sind Sympathieträger. Auf einem guten Weg sieht Michael Münch die 2. Mannschaft, die in der Kreisklasse 4 derzeit Platz 5 inne hat und sich noch Hoffnungen machen kann, um den Aufstieg mit zu mischen. Bester Torschütze war Markus Wenig mit 14 Treffern.

Insgesamt vier eigenständige Mannschaften im Nachwuchsbereich kann der SSV vor-

Jugend Tabellen JFG Maintal/Friesenbachtal

U 19 (A-Jun.) BOL Oberfranken

1	JFG Maintal/Friesenb.	12	36:13	23	31
2	JFG Steigerwald	11	38:9	29	30
3	DJK Don Bosco Bamberg	12	57:11	46	28
4	TSV Staffelstein	12	20:19	1	19
5	FSV Bayreuth	12	21:20	1	18
6	FC Eintracht Münchberg	10	19:18	1	15
7	FC Lichtenfels	11	27:31	-4	13
8	JFG Rödental-CL	11	15:24	-9	9
9	JFG Kunstadt-Obermain	11	24:43	-19	9
10	(SG) Weißenbrunn	12	21:45	-24	8
11	JFG Frankenwald	9	22:39	-17	6
12	JFG FC Stifftland	11	13:41	-28	4

U 17 (B-Jun.) Gr.02 BT-KU

1	(SG) SV Motschenbach	10	49:13	36	25
2	JFG Maintal/Friesenb. 2	10	50:17	33	24
3	JFG Oberland 06 e.V.	10	29:20	9	19
4	TSV Bindlach	9	35:22	13	17
5	JFG Steinachtal	9	32:14	18	13
6	(SG) TDC Lindau 2 n. a.	9	29:24	5	12
7	JFG Plassenburg Kulmbach	9	17:12	5	11
8	FSV Bayreuth 2	9	23:25	-2	9
9	JFG Bayreuth Mainauen	9	22:30	-8	8
10	(SG) TSV 08 Kulmbach	10	12:35	-23	7
11	ASV 1837 Marktschorgast	9	6:92	-86	0
12	JFG Fichtelgebirge 2 zg.	1	0:0	0	0

U 15 (C-Jun.) KK Bayreuth-Kulmbach

1	JFG Bayreuth Mainauen	12	83:10	73	33
2	JFG Jura Oberfr. Hollfeld	11	70:10	60	30
3	TSV Kirchenl.-Speichersd.	11	53:16	37	28
4	(SG) Lindau	12	51:30	21	22
5	JFG Plassenburg Kulmbach	12	33:17	16	20
6	JFG Steinachtal	11	38:17	21	18
7	JFG Maintal/Friesenb. 2	11	28:24	4	14
8	SV Motschenbach	11	24:32	-8	12
9	TSV St. Johannes Bayreuth	12	31:86	-55	9
10	1. FC Creußen	12	17:49	-32	8
11	TSV Engelmansreuth	11	13:66	-53	5
12	FSV Bayreuth 2	12	6:90	-84	1

U 13 (D-Jun.) BOL Oberfranken Ost

1	SpVgg Bayern Hof	10	49:4	45	28
2	SpVgg Bayreuth	10	53:7	46	19
3	JFG Maintal/Friesenb.	10	33:18	15	19
4	JFG Grün-Weiß Frankenw.	10	20:23	-3	13
5	(SG) Neukenroth	10	19:61	-42	9
6	JFG Frankenwald	10	4:65	-61	0

U 19 (A-Jun.) Gr.03 BA/KU

1	(SG) TSV Neudrossenfeld	11	39:12	27	25
2	(SG) SV Zapfendorf	11	33:7	26	25
3	JFG Steinachtal	10	20:8	12	15
4	(SG) SV Hallstadt	10	25:21	4	14
5	(SG) SV Motschenbach	8	17:20	-3	8
6	JFG Oberland 06 e.V.	10	11:28	-17	7
7	JFG JfV ELLERN TAL 2 n. a.	10	19:45	-26	7
8	JFG Deichselb.-Regnitzau 2	9	24:26	-2	6
9	JFG Plassenburg Kulmbach	10	13:34	-21	6
10	(SG) TSV 08 Kulmbach zg.	5	0:0	0	0
10	JFG Giechburg 2 zg.	0	0:0	0	0
10	JFG Maintal/Friesenb. 2 zg.	6	0:0	0	0

U 17 (B-Jun.) BOL Oberfranken

1	FC Coburg	12	53:12	41	32
2	FC Eintracht Bamberg 2	12	44:13	31	27
3	JFG Maintal/Friesenb.	10	25:8	17	24
4	SpVgg Bayern Hof 2	12	28:17	11	24
5	JFG Kunstadt-Obermain	12	26:28	-2	16
6	JFG Rödental-CL	12	19:18	1	15
7	TSV Staffelstein	12	19:22	-3	15
8	JFG Steigerwald	12	19:24	-5	11
9	FSV Bayreuth	10	18:25	-7	11
10	JFG GW Frankenwald	11	11:28	-17	7
11	JFG Region Marktredwitz	10	10:28	-18	7
12	JFG Hochfranken Selb	11	6:55	-49	3

U 15 (C-Jun.) BOL Oberfranken

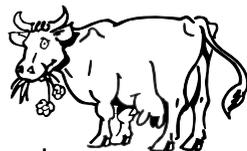
1	SpVgg Bayreuth	12	44:11	33	34
2	JFG Steigerwald	12	48:8	40	29
3	JFG Kunstadt-Obermain	10	60:11	49	26
4	SpVgg Bayern Hof 2	12	32:18	14	22
5	FC Eintracht Bamberg 2	11	24:18	6	19
6	TSV Staffelstein	11	29:28	1	11
7	JFG Rödental-CL	10	14:27	-13	11
8	JFG Maintal/Friesenb.	9	14:21	-7	9
9	JFG Deichselb.-Regnitzau	11	17:27	-10	8
10	FC Eintracht Münchberg	9	10:43	-33	6
11	SG Regnitzlosau	9	6:36	-30	4
12	JFG Coburger Land	10	6:56	-50	3

U 13 (D-Jun.) KK Bayreuth-Kulmbach

1	SpVgg Bayreuth 2	11	72:4	68	31
2	(SG) Lindau	11	55:7	48	30
3	JFG Hummelgau	11	48:4	44	28
4	JFG Steinachtal	12	43:11	32	22
5	JFG Oberland 06 e.V.	11	15:21	-6	16
6	JFG Maintal/Friesenb. 2	10	23:22	1	15
7	TSV Kulmbach	11	16:15	1	11
8	JFG Bayreuth Mainauen 2	12	14:23	-9	11
9	SV Motschenbach	10	12:49	-37	9
10	TSV St. Johannes Bayreuth	12	11:50	-39	7
11	FSV Bayreuth 2	12	18:54	-36	6
12	VFB Kulmbach	11	8:75	-67	4

Einkaufen auf dem Bauernhof

Vom Bauern direkt, weil's schmeckt



Frische Fleisch- und Wurstspezialitäten Partyservice

Großhandel mit Fleisch und Fleischerzeugnissen



Hofladen - Fam. Pfändner

Zedersitz 16, 96197 Wonsees, Tel. 09274/1434

Di., Fr. 10-18,00
Sa. 8,00-12,00
und nach Vereinbarung

AUTO-GERNET



Ob Neuwagen, Jahres- oder

Gebrauchtfahrzeuge, Ihr traditionsreicher

Familienbetrieb in Thurnau hält immer besondere Angebote auch im Finanzierungs- und Leasingbereich für Sie bereit.

Unsere hochqualifizierte Service-Mannschaft unter Leitung von Herrn Matthias Hahn sorgt für umfassende Betreuung auf Wartungs- und Instandsetzungstechnischem Gebiet.

Terminvereinbarung unter: 09228/953-0



Auto-Gernet, Thurnau seit 45 Jahren – immer für Sie da !

Über 10.000 Fahrzeug aller Fabrikate auf

www.auto-gernet.de

Heizung Wärmepumpen

Bäder **Energiesparende und** Sanitär

Kälte **zukunftsichere Haustechnik** Solar

Pellets Lüftung Blockheizkraftwerke

Wenden Sie sich an unsere Energieberater!



info@schwender-shk.de · www.schwender-shk.de

Tel.: 09228 / 78 - 0

...Qualität hat Bestand

SCHWENDER

Energie- und Gebäudetechnik Thurnau

